

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



HILFSWERK



FORSCHEN. ENTDECKEN. BEGEISTERN.

Der Hilfswerk Fachschwerpunkt
rund um Kinder und MINT

HILFSWERK FACHTAGUNG

Samstag, 4. November 2023

Hilfswerk Salzburg Bildungszentrum

Wissenspark Urstein Süd 19/1/1, 5412 Puch bei Hallein

 Bundeskanzleramt

Bundesministerin für Frauen,
Familien und Jugend

FORSCHEN.ENTDECKEN.BEGEISTERN.

„Der Beginn aller Wissenschaften ist das Erstaunen, dass die Dinge so sind, wie sie sind.“ Aristoteles

Mit dem österreichweiten Fachschwerpunkt „Forschen. Entdecken. Begeistern.“ widmet sich das Hilfswerk 2023 dem Thema MINT.

MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – Bereiche, die in unserer Lebenswelt allgegenwärtig sind, und ohne die in unserem Alltag vieles nicht funktionieren würde.

Die Rolle der Pädagogik in der MINT-Förderung. MINT-Themen sind für Kinder von Geburt an ansprechend. Kinder, die in der Auseinandersetzung mit MINT gefördert werden, entwickeln ein besseres Selbstkonzept im Umgang mit diesen Themen. Sie trauen sich mehr zu, entwickeln eine positive Haltung und erfahren Selbstwirksamkeit. Sie entdecken Begabungen, können komplexe Zusammenhänge besser erfassen und zeigen sich motivierter beim eigenständigen Wissenserwerb. Das wirkt sich nachhaltig auf ihre weitere Bildungslaufbahn aus.

Mit den Inhalten des Fachschwerpunkts stärken wir Sie in Ihrer Kompetenz im pädagogischen Alltag:

- Wie gelingt Wissenserwerb in den MINT Bereichen?
- Welche Bildungsziele werden verfolgt?
- Wie kann MINT-Förderung in der pädagogischen Praxis umgesetzt werden?

Vortragende

Katharina Stauber, BEd

Elementarpädagogin und Führungskraft, Bachelorstudium Elementarbildung Inklusion und Leadership, Vorstandsmitglied Netzwerk Elementare Bildung Ö-NeBÖ

Petra Weitz-Marx, BEd

Elementarpädagogin Land NÖ seit 1991, Führungskraft Erfahrung im Landesdienst, Bachelorstudium Elementarbildung Inklusion und Leadership

Technisches Museum Wien

Verschiedene Expert/innen

Programm

- ab 08:30 Uhr Registrierung
- 09:00 Uhr **Begrüßung und Einleitung**
Geschäftsführung des Hilfswerk Salzburg
Leitung Fachabteilung Pädagogik, Hilfswerk Salzburg
Fachreferat Kinder, Jugend, Familie und Psychosoziale Dienste,
Hilfswerk Österreich
- 09:15 Uhr **MINT in der frühen Bildung - wie junge Kinder
forschen. So helfen uns die Sinne, die Umwelt wahrzunehmen.**
Katharina Stauber, BEd
- 10:15 Uhr Pause
- 10:45 Uhr **Bildung von Anfang an. „Technik kinderleicht!“ -
Frühkindliches Lernen in Naturwissenschaften und Technik**
Expert/innen des Technischen Museums Wien
- 11:45 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr **Erste Workshop-Runde**
- 14:25 Uhr **Zweite Workshop-Runde**
- 15:50 Uhr **Feedback, Abschluss und Verabschiedung**
Mag. Dr. Petra Rittsteiger
- 16:00 Uhr Ende der Veranstaltung





Es stehen drei Workshops zur Verfügung. Jede Person kann sich für zwei Workshops anmelden. Die Teilnehmer/innenzahl ist beschränkt

Workshop 1: Technik kinderleicht! Lebensquell Wasser

In diesem Vortrag reflektieren wir gemeinsam unser bisheriges Forschen mit Kindern und widmen uns einem wichtigen Thema ihrer Lebenswelt: dem Wasser. Ohne Wasser können wir nicht leben. Wasser löscht unseren Durst, gefriert, verdampft, ist nass und in Bewegung. Warum ist das so? Vorwissen und Vermutungen der Kinder bilden die Basis und den Anlass für das Forschen mit diesem Element. Wir bieten Herangehensweisen und Ideen zum Experimentieren und Forschen mit allen Sinnen und zu jeder Jahreszeit. Ob zu Hause, im Kindergarten oder in der Natur.

Wichtig bei der Auswahl der Experimente ist die spontane und einfache Umsetzungsmöglichkeit im elementarpädagogischen Bereich.

Workshopleiter/innen: *Expert/innen des Technischen Museum Wien*

Workshop 2: MINT in der frühen Bildung - wie forschen Kinder unter 3 Jahren?

Leben heißt, die Welt von klein auf mit allen Sinnen wahrzunehmen: Sich zu bewegen, die Umgebung zu betrachten und zu ertasten, Klänge zu hören, Gerüche aufzunehmen, den Geschmack von Speisen zu kosten. Auf diese Weise lernen Kinder, die vielen Dinge rundherum zu (be)greifen.

Wir legen einen Schwerpunkt auf das Erfahrungsfeld Natur (Gras, Sand, Steine, Erde) und die Frage, wie viel MINT in Alltagsmaterialien steckt. Wir lernen, diese Materialien im Kontext mit Zielen, Lernbereichen und als didaktische Hilfen einzusetzen und reflektieren unsere eigene Haltung zu MINT und unser pädagogisches Handeln.

Workshopleiterin: *Katharina Stauber, BEd*

Workshop 3: „Sag mal du, wie funktioniert denn das?“ - Experimente im Kindergarten

In einer vorbereiteten Umgebung können Kinder in Bildungseinrichtungen explorierend ihre Umwelt erforschen. Dann können sie selbstständig ins Tun kommen.

Im Workshop haben Personen, die im elementarpädagogischen Bereich tätig sind, die Möglichkeit, sich auf den Zauber von Experimenten einzulassen, in Alltagsphänomene einzutauchen und so zu Forschern und Forscherinnen zu werden.

Workshopleiterin: *Petra Weitz-Marx, BEd*

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachbereiche Elementar- und Freizeitpädagogik sind automatisch für die Fachtagung angemeldet (Pflichtveranstaltung).

Die Anmeldung für die einzelnen Workshops erfolgt am Veranstaltungstag bei der Registrierung.

RÜCKFRAGEN

Hilfswerk Salzburg

Mag. Astrid Pilch

E-Mail: a.pilch@salzburger.hilfswerk.at